

## Statistik informiert ...

Nr. 177/2015

29. Oktober 2015

### 56. hanseboot vom 31. Oktober bis 8. November 2015 in Hamburg

#### Produktionswert von Booten aus Hamburg und Schleswig-Holstein um sechs Prozent gestiegen

Auch in diesem Jahr präsentiert die internationale Bootsmesse „hanseboot“ in Hamburg die neuesten Modelle des Boots- und Yachtbaus. Viele der dort gezeigten Boote werden auch in Bootsbaubetrieben in Hamburg oder Schleswig-Holstein produziert worden sein, so das Statistikamt Nord.

Im Jahr 2014 produzierten sieben Hamburger und schleswig-holsteinische Betriebe Boote und Yachten im Wert von zusammen rund 357 Mio. Euro. Das sind 30 Prozent des gesamten in Deutschland erzielten Volumens. Gegenüber dem Vorjahr stieg der Produktionswert um sechs Prozent. Verglichen mit dem Jahr 2010, das von der Ablieferung einiger Megayachten geprägt war, sank er jedoch um 57 Prozent.

Weiterhin führten 14 Betriebe in Hamburg und Schleswig-Holstein Reparaturen, Instandhaltungs-, Um- und Ausbauarbeiten im Wert von 119 Mio. Euro durch. Gegenüber 2013 ist das (auch aufgrund besonders teurer Einzelvorhaben) ein Anstieg um rund 131 Prozent. Gemessen am gesamtdeutschen Volumen wurden 60 Prozent dieser Arbeiten in Hamburg und Schleswig-Holstein durchgeführt.

Bundesweit produzierten im vergangenen Jahr 21 Unternehmen Boote und Yachten im Wert von 1,2 Mrd. Euro. Das sind 14 Prozent weniger als im Vorjahr und sogar fast 50 Prozent weniger als im Jahr 2010. Zudem leisteten 28 Yacht- und Bootsbaunternehmen in Deutschland Reparatur- und

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Vorstand: Helmut Eppmann  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-1766, Fax: 040 42731-1707  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)  
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:

Bundesbank Hamburg  
BLZ: 200 000 00  
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC = MARKDEF1200

Instandhaltungs- sowie Um- und Ausbauarbeiten im Wert von 195 Mio. Euro, elf Prozent weniger als im Jahr zuvor. Gegenüber 2010 stieg der Wert dieser Arbeiten allerdings um 55 Prozent.

*Hinweis:*

*Erfasst wurden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten.*

**Kontakt:**

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

**Fachlicher Ansprechpartner:**

Bernd Grocholski-Plescher

Telefon: 0431 6895-9323

E-Mail: [ProduzierendesGewerbe@statistik-nord.de](mailto:ProduzierendesGewerbe@statistik-nord.de)